



Auswahl und Verwendung von statistischem Material: Vorbereitung für die Analyse eines Materials aus der Armutsstatistik

Vorbemerkung:

Auch beim Einsatz statistischen Materials gilt, dass die eigene Analyse Voraussetzung für eine sinnvolle Verwendung im Unterricht ist. Ein Teil dieser Analyse betrifft dabei auch die Klärung der fachlichen und begrifflichen Voraussetzungen. Da ich

- a) bei unserer Arbeit an dem Textmaterial zur Wirtschaftspolitik festgestellt habe, dass ein unterschiedlicher Stand der fachlichen Vorkenntnisse für die Arbeit teilweise hinderlich war, aber
- b) davon ausgehe, dass die Klarheiten und offenen Fragen individuell sehr unterschiedlich verteilt sein werden,

habe ich mich für eine Aufgabe entscheiden, die ein hohes Maß an „individueller Differenzierung“ zulässt (statt z.B. Ihnen allen den gleichen vorbereitenden Text oder ein Glossar zur Lektüre an die Hand zu geben).

Aufgabenstellung:

Bitte klären Sie vor unserer Sitzung am kommenden Donnerstag die folgenden Fragen so für sich selbst, dass Sie eine „praxistaugliche“ Antwort formulieren könnten. Das kann z.B. bedeuten, dass Sie einfach nur wenige Stichworte aufschreiben, wenn die Antwort für Sie bereits klar ist. Es kann bedeuten, dass Sie in Ihrem Schülerbuch schnell nachschlagen oder sich bei Wikipedia die nötigen „Schnellinfos“ besorgen (oder dass Sie sich mit KollegInnen die Fragen aufteilen und die Antworten untereinander austauschen). Kurz gefasst: Stellen Sie sich vor, sie müssten am Donnerstag für Ihren Unterricht in einem 12er Kurs auf solche Fragen seitens Ihrer Schüler wenigstens so vorbereitet sein, dass Sie „nicht ganz so dumm aussehen“.

1. Was ist der Unterschied zwischen *absoluten und relativen Armutsdefinitionen*?
2. Was versteht man unter dem „*Nettoäquivalenzeinkommen*“, wie wird es berechnet und was ist der Sinn dieser Größe?
3. Was bedeutet der Begriff „*Armutsgefährdungsschwelle*“?
4. Was bedeutet es, wenn in der Zeitung steht, dass in Deutschland „*im Jahr 2005 13% der Menschen als von Armut bedroht gelten*“?
5. Was ist der *S80/S20-Quotient*? Was bedeutet ein Wert dieses Quotienten für Deutschland von *4.1* ?

Notizen: